



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1857

DLIII. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht geben dem Propst zu
Salzwedel auf, ohne weiteres Hinhalten Salzwedel vom Banne zu befreien,
am 19. April 1501.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54909](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54909)

DLIII. Kurfürst Joachim und Markgraf Albrecht geben dem Propst zu Saltzwedel auf, ohne weiteres Hinhalten Saltzwedel vom Banne zu befreien, am 19. April 1501.

Von gotts gnadenn Joachim, kurfürst etc., vnd Albrecht, gebruder, marggrauen zw Brandenburg etc. Vnsern gunstlichinn grus zuorn. Wirdiger vnd Andechtiger lieber getrewer. Wir vernehmen, das Ir auff manigfeltig vnser schreybenn dem verlatz tzwischen euch vnd den vnsern vor Saltzwedell alhir gescheenn nicht nachkommet In dem, das dar Ir ynen des bannes nicht absolution schaffet, Des eigenn wyllen wir vns In euch nicht versehen vnd billich delfhalben verwundern tragenn. Wie dem allen, ist an euch vnser guttlich meynung vnd begern, Ir wollet nochmals on ferner vertzogerunge die vnsern vnn Saltzwedell des bannes absolucion schaffenn vnd allenthalbenn die sachenn In ruhe stellenn bysz zu besichtigunge vnd verhorunge der sachenn, die wir kurtzlich vnd so ballt es zw weter tagenn komett, zugeseheenn verordnen wollen, Inmassen alhir verlassenn vnd wir euch vormals geschrybenn. Des verfehnn wir vnns also zu euch, In gnadnn zuerkennen. Dhan wo Ir nachmals In ewer vornemen besteenn wordt, trugen wir nicht klein missfallen. Datum Coln an der Sprew, Am mantag nach Quafimodogeniti Im XV^{ten} vnd ersten Jar.

Dem Wirdigenn vnserm Lieben getrewen
Eren Wernere von Bortfelde,
probst zw Saltzwedell.

Nach dem Originale des Salz. Archives XXXV, 42.

DLIV. Herme Chuden verkauft Gebungen aus Bischenbeck der St. Lorenz Kirche in Saltzwedel, am 1. September 1501.

Ick Harme Chuden to Soltwedel Bokenne apenbar mit dussem breue tugende vor mick, myne Eruen vnd alweme, dat ick recht vnd redeliken to eyneme rechten erkope vorkoft hebbe vnd vorkope Inn vnd mit craft dusses breues Sodane veiffstendeil an iarliken renten, honern, Eygeren vnd allen tobohoringen vnd gerechticheyden ouer twe houe In dem dorpe to Bischenbeke, alz my van Johannes Wernekens vnde Hinrick, synem broder, geeruet vnd van den wolduchtigen Gerde van Wustrow, frederickes sone vnd Gerde van Wustrow, albrechtes szone, geueddern, na uthwilinge defz houetbreuefz dar auer gegeuen vorsegelt, dem Erfamen hans mechowen, varstender der kercken Sancti Laurentii bynnen Soltwedel, vnd synen nakameden vorstenderen tobohuff der sulsten kercken, vor twintich marck penninge luneborger weringe, de my de gnante hanfz von des gadeshufes upgenomten gelde wol to dancke an eynen Summen gutligen vul vnd al wol botalet vnd vornuget heft vnd ick vorder ja myn vnd myner eruen nut vnd framen gekeret vnd gewent hebbe, welcken veiffstendeyl vnd gerechticheiden der twyer houe obgenomet de gnante hanfz mechow vnd syne nakameden varstenderenn alle iarlikes scoelen upborenn vnd entfangan, na Inholde des houetbreuefz, funder myn vnd myner eruen